



Marie-Agnes Fischer als Siegerin AK 12 und AK 14 mit Magdalena Meier (Münchner GC), die die AK16 und AK 18 gewann, und Theresa de Bochnanovits (GC Reichswald).

FOTO: THOMAS FISCHER

Marie-Agnes Fischer siegt gleich doppelt

GOLF Bei der Bayerischen Meisterschaft gewinnt die Spielerin des GLC Regensburg bei den Mädchen die Altersklassen 12 und 14.

REGENSBURG. Bei den Bayerischen Meisterschaften, die im Golfclub Fürth ausgetragen wurden, verteidigt Marie-Agnes Fischer vom Golf- und Landclub Regensburg erfolgreich ihren Titel in der Altersklasse 12 der Mädchen. Mit einem herausragenden Gesamtergebnis von 150 Schlägen auf zwei Runden siegte die zwölfjährige Schülerin des St. Marien-Gymnasiums, die für den GLC Regensburg in der zweiten Bundesliga spielt, mit 34 bzw. 36 Schlägen Vorsprung deutlich vor Emma Kolbeck vom GC Straubing und Anna Bartelt vom GC Garmisch-Partenkirchen.

Und mit diesem Ergebnis gewann Marie-Agnes Fischer sensationell auch in der Altersklasse 14 vor einer starken Konkurrenz von Kaderspielern, angeführt von Antonia Ahlefeld vom GC München und Tanja Lorenz vom GC Wörthsee. Die Regensburgerin trug sich somit als jüngste Siegerin in dieser Altersklasse in die Annalen des deutschen und bayerischen Golfsports ein. Dafür wurde sie vom Bayerischen Golfverband besonders geehrt.

Auftaktrunde von 74 Schlägen

Von Anfang an lief es für Marie-Agnes Fischer trotz hochsommerlicher Temperaturen bei dieser vom Golfclub Fürth bestens ausgerichteten Meisterschaft rund: Mit einer glänzenden Auftaktrunde von 74 Schlägen, die persönliche Turnierbestleistung bedeuteten, übernahm die Spielerin des GLC Regensburg vom Start weg die Führung, wehrte auch in der zweiten Runde als Gejagte die Angriffe der starken Kon-

kurrenz ab und baute mit einer Runde von 76 Schlägen ihre Führung sogar noch auf fünf Schläge Vorsprung vor den international erfahrenen Kaderspielerinnen Antonia Ahlefeld und Tanja Lorenz aus. Mit diesem Erfolg darf Marie-Agnes Fischer, die bereits dem Förderkader angehört, nunmehr auf die Berufung in den Spitzenkader hoffen, in dem die Olympioniken herangebildet werden.

Fulminante Schlussrunde

Spannend ging es bei der Bayerischen Meisterschaft der Herren in der Altersklasse 18 im Golfclub München Valley zu. In einer von Nationalspielern gespickten Konkurrenz erkämpfte Benedikt Fischer, der 17-jährige ebenfalls für den GLC Regensburg spielende Bruder von Marie-Agnes, den zweiten Platz mit einer fulminanten Schlussrunde von vier unter Par und mit nur einem Schlag Rückstand auf Nationalspieler Felix Krammer vom Münchner Golfclub, aber vor Marc-Philipp Seiler vom GC Starnberg.

Beide Regensburger Topspieler sind damit qualifiziert für den vom 13. bis 15. Juli stattfindenden bundesweiten Vorausscheid für die Deutsche Meisterschaft in Gelsenkirchen (Schloss Westerholt) bzw. Leipzig und blicken zunächst einmal auf die Ligaspiele des GLC Regensburg, wo sie in der zweiten Bundesliga bzw. Regionalliga bereits am 23./24. Juni ihre tollen Ergebnisse für Regensburg wiederholen wollen.

PUNKTERUNDEN

Damen: Vor dem dritten Spieltag der 2. Bundesliga am Wochenende in Fürth zieren die Damen der GLC Regensburg das Tabellenende.

Herren: Heimrecht haben am Wochenende die Regensburger Herren, die derzeit in der Oberliga Süd 3 auf dem zweiten Platz stehen.